

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

70 (12.3.1886) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70. Zweites Blatt.

Freitag den 12. März

1886.

## Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe

gingen ein aus Karlsruhe: von M. D. Protestantin 1 M. 40 F., R. B. und F. 3. Gabe 2 M., durch Obertertiaer K. Stiedle gesammelt 1 M. 50 F., durch Untertertiaer Max Riby gesammelt 3 M. 30 F., von einer Protestantin B. 3 M.; aus Heidenheim: von Dr. C. 5 M.; aus Bergzabern: von H. pr. Pfarrer W. M. in Jugb. d. Vermittl. d. G. S. in Ob- u. Pfalz 5 M.; aus München: durch Deutschen Merkur, aus Solingen von einem Evangelischen 10 M.; aus Hannover: von H. Ad. Sprögel, Lutheraner 2 M.; aus Bonn: durch Bischof Reinkens von H. Rentner J. F. Hellmers, evangl. 20 M., Ungenannt 2 M.; aus Breslau: vom altkath. Frauenverein eingesandt durch Frau Lieutenant Franke 50 M.; aus Konstanz: Ergebnis einer Kollekte in der Konstanzer Zeitung 122 M. 10 F.; aus Pforzheim: durch Gerichtsvollzieher Dummelbinger vom altkath. Männerverein 1. Gabe 68 M.; aus Karlsruhe: von Schneidermeister Böller 5 M., von F. F. 40 M., von Vereinsbank Karlsruhe G. G. 300 M. — Zusammen 640 M. 10 F. — Früher eingegangen: 26004 M. 27 F. — Zusammen: 26644 M. 37 F. — Wir bitten, alle weiteren Beiträge an Herrn Rentner L. Haendel in Karlsruhe, Stephaniensstraße 37, oder an Herrn Stadtpfarrer Bodenstein in Karlsruhe, Kaiserstraße 166, zu senden.  
Der Kirchenvorstand.

## Einladung

### zur General-Versammlung des Pferdezuchtvereins Karlsruhe.

Nach Maßgabe des §. 21 der Gesellschaftsstatuten wird die XIV. ordentliche General-Versammlung auf

**Sonntag, 21. März,**

**Vormittags 11 Uhr,**

im Gartenpavillon des Gasthofes zum Grünen Hof anberaumt.

### Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes,
2. Bericht des Aufsichtsrathes,
3. Ertheilung des Absolutariums und Bestimmung über den Reingewinn,
4. Abänderung der Statuten nach Maßgabe des Reichs-Aktiengesetzes,
5. Wahl eines Ersatzmannes in den Verwaltungsrath.

Den Gesellschafts-Mitgliedern werden die nach §. 27 der Statuten nöthigen Stimmentarten am Eingang zum Lokal überreicht, und ist eine möglichst zahlreiche Theilnahme der Herren Actionäre wünschenswerth, da zu obiger Abänderung der Statuten zwei Dritttheile Actien durch Actionäre vertreten sein müssen.

Wir fügen darum die dringende Bitte bei, dieser General-Versammlung anzuwohnen zu wollen, um ein Resultat zu erdmöglichen, da andernfalls, wenn nicht die nöthige Zahl Actionäre erscheint, eine außerordentliche General-Versammlung anberaumt werden müßte. Vom Rechnungsabschluss kann beim Kassier Herrn **Baumann**, Akademiestraße 20, Einsicht genommen werden.

Karlsruhe, den 1. März 1883.

3.2.

### Der Verwaltungsrath.

## Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 12. März d. J.,** **Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1 Tisch, 1 Regulateur, 1 Spiegel, 1 Wandschiff, 1 Nachttisch, 1 Paar große Vorhänge (Jute-stoff), verschiedenes Porzellangeschirr und verschiedene Spezereiladungen.  
Karlsruhe, den 11. März 1886.  
Zutter, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 12. März d. J.,** **Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1 großer Spiegel in Goldrahmen und eine Standuhr.  
Karlsruhe, den 11. März 1886  
Zutter, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 16 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche, Keller u. s. w., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Em. Salomon, Gerichtsvollzieher

3.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör, mit schönem Erkerzimmer, ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im Spezerei Geschäft.

Christ. Grimm, Spm.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstr. 26 im Schubladen.

### Werkstätte und Wohnung.

— Adlerstraße 22 ist eine Werkstätte mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

(V. Kelm) Glasvermeister

### Laden zu vermieten.

\* Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz ist per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstr. 26 im Schubladen.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7—8 Zimmern im obern Stod (2. oder 3.) nebst entsprechendem Zugehör im westlichen Stadttheil gesucht. Offerten nebst Preisangabe übernimmt unter Chiffre W. das Kontor des Tagblattes.

Fern, Jellab

\* Auf den 23. Juli wird eine gesunde Wohnung von 3 oder 2 größeren Zimmern mit Alkov und Zugehör (Wasserleitung) in einem anständigen Hause in der Nähe des Gerichtsgebäudes zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter A. 40 abgeben.

Repp, Jellab

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Schützenstraße 40 im 3. Stod.

\* 21. Karl-Friedrichstraße 22 ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf sofort oder auf den 15. I. M. zu vermieten. Näheres ebendasselbst, eine Treppe hoch.

\* Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, ist ein gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 15. April an einen soliden beseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod links.

\* Herrenstraße 36, neben dem Palmgarten, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Hirschstraße 16, nahe der Infanteriekaserne, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stod.

\* Waldstraße 3, eine Treppe hoch, gegenüber dem rothen Haus, ist ein gut möblirtes Zimmer auf 15. April event. früher zu vermieten. Auf Wunsch könnte ein zweites Zimmer dazu gegeben werden.

\* Bähringerstraße 12 ist im 2. Stod ein kleines, möblirtes Zimmer sogleich an einen Arbeiter zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein Kinderbettchen zu verkaufen.

### Zimmer-Gesuch.

\* Im südwestlichen Stadttheil wird ein Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April gesucht. Offerten sub H. 66 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Huber, Jellab*

### Pension-Gesuch.

\* Für ein Mädchen von 13 Jahren wird bei einer achtbaren, kleinen Familie oder alleinstehenden Dame Pension für längere Zeit gesucht. Erwünscht wäre Nachhilfe in den Schulaufgaben, sowie Gelegenheit zum Klavierspielen. Offerten nebst Angabe des Preises per Monat werden postlagernd unter „Pension-Gesuch“ erbeten.

### Pension-Gesuch.

Für eine Dame wird ein möblirtes Zimmer mit Pension auf 15. d. M. gesucht. Offerten unter S. M. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Sp. S. Mooler, Jellab*

\* Ettlingerstraße 3 ist eine komfortable Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Garderobe, Veranda und allen Bequemlichkeiten (Wasser, Gas mit Lüftung, Pumpen und Aufzug) auf 23. April zu vermieten. Näheres im Erdgeschoß.

— Kaiserstraße 84 ist die **Bel-Stage**, bestehend in 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. *(V. Kelm) Glasvermeister*

3.1. Kaiserstraße 132 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im Laden. *A. Bender*

Luisenstraße 45 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. *J. Wiedler, Spm.*

\* Schützenstraße 39 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Bähringerstraße 50 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Dachkammer und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

### Wegen Verziehung ist sofort

oder bis 23. April eine gesunde Wohnung (2. Stod) von 5 freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 44 im 1. Stod. \*2.1.



*Ziegler, frei ab*  
 \* **Wohnung event. Pension** \*  
 suchen 2 junge Leute (Israeliten). Offerten unter "Solo" an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Leopoldstraße 15 im Seitenbau 2. Stock, wird wegen Erkrankung der Köchin ausbilsweise ein Mädchen in Dienst gesucht.

*A. Hörner, Malermeister*  
 31. Ein Mädchen, im Waschen und Putzen gewandt, findet Stelle: Amalienstr. 24 im 1. Stock.

*Benoter*  
 Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 124 im Laden. *Telefon 29*

\* Ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird sogleich gesucht: Ritterstraße 2 im 3. Stock.

\* Ein geübtes, nicht zu junges Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie als Zimmermädchen gesucht. Eintritt sofort oder bis zum 15. März: Zirkel 35, 1 Treppe hoch.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Metz, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

\* Ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zirkel 20 im 3. Stock.

Zwei Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, auch willig häusliche Arbeit besorgen, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

**Ein Schreiner**

zum Kisten Auszubehrn wird gesucht: Waldbornstraße 22.

**Tüchtige, geübte Arbeiterinnen** für Kostüme werden gesucht bei *M. S. Model.*

**Kinderfrau.**

\* Eine zuverlässige Person geübten Alters, welche auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Ostern gesucht. Näheres Karlstraße 21.

**Stelle-Antrag.**

\* Eine gesunde Amme wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Ritterstraße 26.

**Tüchtiges weibliches Dienpersonal** findet sofort und auf Ostern sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27, im 2. Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Mädchen von achtbaren Eltern, welche das Klaviermachen erlernen wollen, werden in die Lehre gesucht: Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, Tapezier und Decorateur zu werden, findet Stellung bei Wönnig, Herrenstraße 6.

**Eine Monatsfrau**

wird sogleich gesucht: Ruppurrerstraße 13 im 3. Stock rechts.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine gewandte Verkäuferin sucht Stelle. Adressen beliebe man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*Schildhorn, frei ab*  
 Ein junger Mann im Alter von 16 Jahren, welcher gute Schulbildung genossen hat, sucht sich in einer Fabrik, kaufmännischen Bureau oder auf einer Agentur im kaufmännischen Fache auszubilden. Geil. Offerten beliebe man unter W. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *W. 100*

*Wagemann, Köchin?*  
 Ein Bäckerfräulein, 2 Sadnerinnen, 4 perfekte Zimmermädchen, sämtliche mit vorzüglichen Zeugnissen versehen, suchen sofort oder später Stellung hier oder auswärts durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

*W. 100*  
 Verkäuferinnen, gewandte, tüchtige, suchen Stellen hier oder auswärts durch Kast's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im Putzen und

Waschen; auch nimmt dasselbe Monatsdienste an. Zu erfragen Spitalstraße 5 im 1. Stock.

\* Eine junge Frau empfiehlt sich als Aushilfs-Köchin; auch wird Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie Monatsdienste angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkostümen in und außer dem Hause. Näheres Bismarckstraße 33a im 4. Stock.

*W. 100*  
**Verloren** *W. 100*  
 am 11. d. Mts. im Stadtteile zwischen Lamm- und Leopoldstraße zwei Hundert-Markscheine. Finder erhält reichliche Belohnung. Fund anzugeben im Kontor des Tagblattes. *Nr. 45* \*21.

**Geschäftshaus,**

ein 2 1/2stöckiges, im Centrum dieser Stadt, habe ich im Auftrag zu verkaufen. Anzahlung ca. 6000 M. Lage für jedes Geschäft, insbesondere für einen Bäder oder Tapezier. Näheres durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Makler, Blumenstraße 4. 21.

**Zu verkaufen:**

1 gute Nähmaschine, 1 Gasuhr, einige Gaslampen, circa 100 Champagner-Flaschen. Näheres im Gasthaus zum Ritter.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 6. *M. Wönnig*

\* Ein zweirädriger, starker Pritschenwagen ist zu verkaufen: Herrenstraße 2 im Hinterhaus.

\* Ruppurrerstraße 7 ist wegen Bezug ein noch gut erhaltener Herd billig zu verkaufen.

**Sehr billig zu verkaufen:**

2 sehr schöne halbfranzösische Bettladen mit Stoff, Matratzen und Polster, 1 Schiffformiere, 1 Kommode, Ovaltische, 2 Mainzer Bettladen, 1 Rohhaar- und 6 Stück Seegras-Matratzen: Spitalstraße 26.

**Für Wirthe.**

\* Zwei lange Tische, 1 Waschmange, 1 Federnbett, Wein- und Biergläser, Teller, runde und lange Platten, sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 10, parterre.

**Zwei junge Hunde,**

ein echter Bernhardiner und ein Dachshund, je 1/2 Jahr alt, sind zu verkaufen: Waldbornstr. 32.

\* Ein junger, gelblicher englischer Wintfcher ächter Rasse ist zu verkaufen: Marienstraße 23 im Laden.

\* Ein 1/2-jähriger Spitzhund, ächte Rasse (Weißer), ist sogleich zu verkaufen: Durlacherstraße 40.

*W. 100*  
**Hauskauf Gesuch.** *W. 100*  
 21. Zur Einrichtung eines Geschäfts wird in Mitte der Stadt ein Haus mit großem Hofraum zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe des Kaufpreises wollen unter Chiffre H. V. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *W. 100*

**Balkons,** einige gebrauchte, werden zu kaufen gesucht. Anträge befördert Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

21. In einem Landstädtchen des Kreises Karlsruhe habe ich eine Gastwirthschaft mit Realbildgerechtigkeit sammt Inventar zu vermieten. Preis 1800 M. Näheres durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Makler, Blumenstraße 4.

*W. 100*  
**Nachhilfe** *W. 100*  
 in Latein und Griechisch wird jüngeren Schülern gegen mäßiges Honorar ertheilt. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *W. 100*

**Kindernahrung,**

als:  
 Nestlé's Kindermehl, Safermehl, condensirte Milch und Safergrüße empfiehlt zu den billigsten Preisen Franz Röttlinger, Ludwigplatz 61.

**Ich empfehle:**  
 Hochfeines Kirschwasser, Zwetschgenwasser, Arac de Satavia, Cognac in 4 Qualitäten, Bernhardiner, Alpenkräuter-Magenbitter, Rum, div. Sorten, Punsch, in- u. ausländ. Weine in allen Preislagen.

Sämmtliches in nur prima Qualitäten unter Garantie für Reinheit und zu den billigsten Preisen.

**Franz Röttlinger,** Ludwigplatz 61.

**Heute:**

Schellfische, Cabeljan, Bresem, Backbückinge, Stockfische, Laberdan, Kieler Sprotten und Bückinge, Astrachan- u. Elb-Caviar. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Frische**

Schellfische per Pfd. 55 Pf., Cabeljan " " 60 " Schollen " " 50 " empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

**Heute eingetroffen:**

frische holl. Schellfische per Pfund 50 Pfennig, Ostender Turbots per Pfund 2 Mark, Rheinsalm, Soles, Zander, Stockfische empfiehlt **L. Pfefferle.**

3.1. **La Raie im Ausschnitt** per Pfund Mark 1.-, Rhein-Sechte per Pfund Mark 1.-, Zander per Pfund Mark 1.-, Rhein-Salm per Pfund Mark 3.- empfiehlt **L. Haas,** am Ludwigplatz.

\* **Stockfische,** frisch gewässerte, empfiehlt **August Lösch,** Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.



**Frische Sendung**  
**Offenbacher Würst und Zungen,**  
**Malta-Kartoffeln,**  
**Teltower Nübchen,**  
**Blutorangen,**  
**Süßrahmbutter**  
 empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Schfenmaulsalat,** feinsten Nürn-  
 berger,  
**frische Champignons,**  
**frisch gewässerte Stockfische,**  
**feinst marinierte Saringe**  
 empfiehlt  
**Carl Malzacher,**  
 Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Franz. Poularden,**  
**italienische junge Hahnen**  
 sowie  
**Kopfsalat**  
 bei  
**L. Haas,**  
 am Ludwigsplatz.

**Frische Sendung**  
**junge Feldhühner**  
 sowie  
**Schneehühner**  
 eingetroffen, was empfehlend anzeigt  
**L. Haas,**  
 am Ludwigsplatz.

**Vogelfutter**  
 zum Streuen für Vögel im Freien  
 empfiehlt die Samenhandlung  
**Carl Weiss,**  
 96 Bähringerstraße 96.

**Für Confirmanden**  
 empfehle:  
**Krausen, Kragen, Spitzen, Unter-  
 röcke, Beinkleider, Corsetten,  
 Taschentücher, Handschuhe,  
 Strümpfe, Kleiderbesätze, Laval-  
 lières, Hemden, Cravatten, Hosenträger** u. s. w., zu billigen Preisen.  
**Friedrich Storz,**  
 38 Kaiserstraße 38.  
 Vereinsmarken werden in Zahlung  
 genommen. 3.1.

**Winter-Tricot-Taillen**  
 wegen vorgerückter Saison, so lange Vor-  
 rath reicht, zu bedeutend herabge-  
 setzten Preisen.  
**Wilh. Rupp,**  
 Kaiserstraße 135.

**Für Confirmanden:**  
 Hemden, Beinkleider,  
 Unterröcke, in Flanell und  
 Shirting,  
 Krausen, Lavallières,  
 Strümpfe, Handschuhe.  
 Taschentücher, Corsetten,  
 Kragen, Manschetten,  
 Cravatten, Oberhemden etc.  
**Preise bekannt billig.**  
**Geschwister Knopf,**  
 147 Kaiserstrasse 147.

**Für Confirmanden**  
 empfehle:  
**Hemden, Hosen, für Mädchen**  
 und Knaben,  
**Corsetten, Röcke,**  
**Lavallières, Handschuhe,**  
**Krausen, sehr billige Reste,**  
**Knöpfe, Spitzen,**  
**Einsätze, Taschentücher,**  
**Kragen, Cravatten, Hosenträger** etc.  
 = Extra billige Preise. =  
**Wilh. Rupp,**  
 Kaiserstr. 135, bei der kl. Kirche.

**Bischoff'sche Bierhalle,**  
 Herrenstraße 10,  
 empfiehlt Freitag Morgens **Wellfleisch** und  
**Sauerkraut,** Abends **Leber-** und **Grie-  
 benwürste** und **Schwarzenmagen** nebst  
 ausgezeichnetem **Schrepp'schen Export-  
 bier.**  
**Karl Weissinger.**

**Restauration zur Mainau.**  
 Heute früh **Wellfleisch,** Abends hausgemachte  
**Leber-** und **Griebeuwürste,** wozu freundlichst  
 einladet  
**Wilhelm Becker.**

**Todes-Anzeige.**  
 \* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern  
 lieben Väter, Vater, Bruder und Schwager  
**Philipp Arnold,** Dienstmann,  
 gestern Abend 1/11 Uhr nach kurzem, schwerem  
 Leiden im Alter von 49 Jahren 1 Tag zu sich  
 zu nehmen.  
 Karlsruhe, den 11. März 1886.  
 Um stille Theilnahme bitten  
 die trauernden Hinterbliebenen:  
 Frau **Arnold** Wittwe nebst Kindern.  
 Die Beerdigung findet Freitag den 12. d. Mts.,  
 Nachmittags 5 Uhr, vom Trauerhause, Luisen-  
 straße 4, aus statt. \*

**Statt besonderer Meldung.**  
 Freunde und Bekannte sehen wir hierdurch  
 von dem heute nach längerem Leiden erfolgten Ab-  
 leben unserer guten Tochter, Schwester, Schwägerin  
 und Tante  
**Johanna Marg**  
 in Kenntniß.  
 Die Hinterbliebenen.  
 Karlsruhe, den 11. März 1886.  
 Die Beerdigung findet Freitag, Mittags 4 Uhr,  
 vom Trauerhause, Kaiserstraße 81, aus statt.  
 Von beabsichtigten Blumenpenden wolle gütigst  
 Umgang genommen werden.  
 C. Meuse, Prokurist, Zirkel 20.

**Bock-Bier**  
 bei  
**Karl Kammerer.**  
**Danksagung.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme  
 an dem schmerzlichen Verluste unserer selbster-  
 storbenen theuern und unergelichen Mutter,  
 Schwiegermutter und Großmutter  
**Babette Reichenberger.** Lebrers-Wittwe,  
 sowie für die ehrenvolle, zahlreiche Beichenbegleitung,  
 sprechen wir hiemit unsern tiefgefühltesten Dank aus.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**A. Reichenberger.**

**Cäcilien-Verein.**  
 Heute Abend 1/2 7 Uhr Probe für Sopran und  
 Alt, 8 Uhr für Tenor und Bass.  
**40. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**  
**Tagesordnung**  
 auf Freitag den 12. März 1886,  
 Vormittags 10 Uhr.  
 1) Anzeige neuer Eingaben.  
 2) Fortsetzung der Berathung des Berichts der  
 Budget-Commission über das Spezialbudget des  
 Großh. Finanzministeriums für 1886 und 1887  
 und zwar:  
 Tit. VIII (Zollverwaltung) der Ausgabe u.  
 " IV der Einnahme.  
 Berichterstatter: Abg. Gönner.  
 3) Berathung des mündlichen Berichts derselben  
 Commission über den Nachtrag zum Spezial-  
 budget des Großh. Ministeriums des Innern  
 und zwar zu  
 Tit. XVI (für Förderung der Gewerbe) der  
 Ausgabe und  
 " VII der Einnahme.  
 Berichterstatter: Abg. Frank.  
 4) Berathung des Berichts der Petitions-Commis-  
 sion über die Bitte von Handwerkern und Ber-  
 treter von Innungen zu Freiburg, Mannheim  
 Handwerkerverein und Ausschuss des deutsch-  
 volkswirtschaftl. Reformvereins, um staatlichen  
 Schutz der Sonntagsruhe betr.  
 Berichterstatter: Abg. Strübe.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Freitag den 12. März. Aenderung der Abon-  
 nements-Nummer. 1. Quartal. 36. Abonne-  
 ments-Vorstellung. **Oedipus** von Sophokles,  
 übersetzt von Gustav Wendt. Ouverture von  
 Ritter von Gluck. Anfang 7 Uhr. Ende gegen  
 1/10 Uhr.  
 Sonntag den 14. März. I Quartal. 5.  
 Vorstellung außer Abonnement. Zum  
 ersten Male: **Benvenuto Cellini.** Oper  
 in drei Akten von de Baillly und Barbier.  
 Deutsche Bearbeitung von Peter Cornelius.  
 Musik von Hector Berlioz. Anfang 6 Uhr.  
 Ende 9 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Gebelichungen:**  
 11. März. Roman Großmann von Gamsdorf, Metzger  
 hier, mit Ida Biedemann von Forchheim.  
 11. " Fridolin Klein von Rheinsheim, Fabrikarbeiter  
 hier, mit Emilie Kleinle von Unterhar-  
 merbach  
 11. " Wilhelm Keil von Stuttgart, Schreiner hier,  
 mit Karoline Rüdert von Bruchsal.  
**Geburten:**  
 7. März. Karl Herbert, Vater Max Ettner, Telegra-  
 phenassistent.  
 7. " Elise Christine, Vater Max Fofheinz, Kauf-  
 mann.  
 8. " Peter Ludwig, Vater G. W. Sticks, Blech-  
 nermeister.  
 8. " Helene Emma, Vater Friedrich Werlein,  
 Kaufmann.  
 10. " Elise Auguste, Vater Karl Taafel, Schuhmacher.  
**Todesfälle:**  
 10. März. Anna, alt 3 Jahre, Vater Bierbrauer Bau-  
 hammer.  
 10. " Philipp Arnold, Dienstmann, ein Chemann,  
 alt 49 Jahre.  
 10. " Karl Limper, Tagelöhner, ledig, alt 22 Jahre.  
 11. " Friedrich, alt 2 Jahre, Vater Schloffer Tschler



# 102. Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neues Nähr- und Genussmittel für Kranke und Gesunde.



Dr. Kochs' Fleisch-Pepton enthält die Extractiv- und Nähr-Stoffe vom besten Ochsenfleisch in höchster Concentration, und zwar in peptonisirtem, d. h. solchem Zustande, dass sie direkt, ohne Verdauung durch den Magen zu benütigen, vom menschlichen Organismus aufgenommen werden.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton hat behufs Geschmacks-Verbesserung aller Speisen die gleiche Wirkung wie Fleisch-Extract und ansserdem einen wirklichen Nährwerth.

Bei gestörter oder erschwelter Verdauung, Blutarmuth, anstrengender Arbeit, längeren Pausen zwischen den Mahlzeiten, ist sein Gebrauch von unschätzbarem Werthe. Nur das Fleisch-Pepton von Dr. Kochs erhielt auf der Antwerpener Weltausstellung das Ehren-Diplom.

„weil vorzüglich, haltbar und geeignet, Europa unschätzbare Dienste zu leisten.“

Vorräthig in allen Apotheken, Droguen-, besseren Delicatessen- u. Kolonialwaaren-Handlungen in Biedenkopf, à 1 Ko., in Töpfen à 100 u. 225 Gramme in Tafeln à 200 Gramme und in Schachteln von 40 Gramme Verkaufspreise auf den Packungen verzeichnet.

William Pearson & Co. Hamburg, General-Vertreter für Deutschland, Dänemark & Scandinavien

Gebäude  
Hollwühl  
1  
Ost

## Deutsche Reichsfachschule, Verband Karlsruhe.

Um den im hiesigen Publikum theilweise immer noch herrschenden irrigen Ansichten über den Zweck und die Verwertung der von uns gesammelten Gelder entgegenzutreten, sehen wir uns zu nachstehender Erklärung veranlaßt.

Der unter dem Namen „Deutsche Reichsfachschule“ gegründete Wohlthätigkeits-Verein hat seinen Sitz in **Magdeburg** und verfügt zur Zeit über ein Gesamtvermögen von **606 680 Mark**. Hiervon wurden bis jetzt verausgabt:

für das I. Reichswaisenhaus in Jähr	W. 200000.—
„ „ II. „ „ Magdeburg	„ 52650.—
„ „ III. „ „ Schwabach (Bayern)	„ 42000.—
	= W. 294650.—

während der Rest von **312 030 Mark** in deponirten Werthpapieren und sicheren Hypotheken angelegt ist.

Die Befehung der **36 (sechsendreißig)** Waisenstellen in Jähr wird, soweit dieses nicht schon geschehen, in kürzester Frist bewirkt werden und ist der vom hiesigen Verband der Deutschen Reichsfachschule vorgemeldete Knabe, **Hermann Schuler aus Biedolsheim**, bereits seit dem 20. Februar d. J. daselbst untergebracht.

Diverse an uns ergangene diesbezügliche Anfragen finden hierdurch gleichzeitig ihre Erledigung. Karlsruhe, den 12. März 1886.

### Der Vorstand.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

- Getauft:**
- 2. Febr. Hilba Theresia Katharina Isabella, geb. den 19. Dezember, Vater Gustav Bosh, Chirurg.
  - 2. „ Arthur Gustav, geb. den 4. Januar, Vater Anselm Göp, Schuhmann.
  - 2. „ Lucia Emma, geb. den 7. Januar, Vater Nikolaus Adam, Kutscher.
  - 5. „ Franz Josef, geb. den 6. Januar, Vater Karl Krapp, Tapezier.
  - 6. „ Otto, geb. den 2. Februar, Vater Karl Ludwig Stolz, Ausläufer.
  - 7. „ Bertha Rosa, geb. den 29. Dezember, Vater Josef Wehrle, Gärtner.
  - 7. „ Adolf Josef, geb. den 7. Januar, Vater Josef Ferdinand Bausbad, Kaufmann.
  - 7. „ Amalie, geb. den 23. Januar, Vater Georg Haberstroh, Maler.
  - 7. „ Stephanie, geb. den 25. Januar, Vater Ignaz Schmidt, Stempelarbeiter.
  - 7. „ Johann Friedrich, geb. den 25. Januar, Vater Friedrich Panagariß, Schlosser.
  - 7. „ Emil Ludwig, geb. den 26. Januar, Vater Plus Reichert, Maschinist.
  - 7. „ Franz Josef, geb. den 5. Februar, Vater Theodor Klingele, Kaufmann.
  - 9. „ Karl, geb. den 23. Januar, Vater Friedolin Bivell, Architekt.
  - 10. „ Hilba Klara, geb. den 6. Januar, Vater Ludwig Schmitt, Lokomotivführer.
  - 10. „ Anna Magdalena Antonie, geb. den 23. Januar, Vater Johann Krämer, Schuhmann.
  - 11. „ Rudolf, geb. den 3. Februar, Vater Anton Benedikt Jung, Schreiner.
  - 13. „ Stefanie Frieda, geb. den 17. Dezember, Vater Rupert Mahler, Metzger.
  - 14. „ Maria Anna, geb. den 11. Januar, Vater Friedrich Köbler, Schlosser.
  - 14. „ Heinrich Alois, geb. den 24. Januar, Vater Peter Alois Weis, Wagenwärtergehilfe.
  - 14. „ Eugen, geb. den 26. Januar, Vater Egidius Glener, Tagelöhner.
  - 14. „ Karl Wilhelm Georg, geb. den 5. Februar, Vater Georg Dehmig, Schmied.
  - 14. „ Friedrich Wilhelm, geb. den 8. Februar, Vater Karl Kunzmann, Bierbrauer.
  - 16. „ Emanuel, geb. den 16. Februar, Vater Robert Frey, Buchdrucker.

- 18. Febr. Emil, geb. den 18. Januar, Vater Emil Bender, Lokomotivführer.
- 20. „ Maria Anna, geb. den 4. Oktober, Vater August Degenhardt, Fischhändler.
- 20. „ Anna, geb. den 17. Februar, Vater Wilhelm Paul, Schuhmacher.
- 21. „ Friedrich, geb. den 1. Januar, Vater Ludwig Raab, Vater.
- 21. „ Elise, geb. den 22. Januar, Vater Leopold Hilt, Eisendreher.
- 21. „ Paula, geb. den 27. Januar, Vater Josef Hirschmann, Auktionator.
- 21. „ Paul Josef, geb. den 2. Februar, Vater Cajetan Sattler, Instrumentenmacher.
- 21. „ Albert, geb. den 2. Februar, Vater Albert Aberdahn, Eisenbahnarbeiter.
- 21. „ Adolf Wilhelm Georg, geb. den 9. Februar, Vater Adolf Weigel, Schlosser.
- 21. „ Dekar Ferdinand, geb. den 11. Februar, Vater Ferdinand Herrmann, Kaufmann.

### Fremde

- übernachten hier vom 10. bis 11. März.
- Saunhof-Hotel.** Brandes, Kfm. v. Köln. Deinemann, Kfm. v. München. Luz, Kfm. v. Bensch. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Hoffmann u. Landenberg, Studenten v. Bühl. Klug m. Frau v. Stuttgart.
  - Darmstädter Hof.** Müller, Kfm. v. Offenburg. Hoffmann, Kfm. v. Konstanz.
  - Seiff.** Häuser, Kfm. v. Mainz. Krüger, Kfm. v. Crefeld. Königsberg u. Ariens, Kfm. v. Köln. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Fräufel, Kfm. v. Aalen. Fried, Kfm. m. Frau v. Cannstatt. Menges, Kfm. v. Mannheim. Veiter, Kfm. v. Neuwied. Witte, Kfm. v. Leipzig.
  - Goldener Adler.** Winkel, Schuhfabr. v. Reutlingen. Kammerle, Pri. v. Hannover. Baumann, Insp. v. Basel. Klefer, Sekretär v. Heilbronn. Möller, Kfm. v. Konstanz. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Freudenstadt. Mieloth, Kfm. v. Braunschweig. Kieß, Fabr. v. Straßburg. Ringwald, Buchbinder m. Fam. v. Stuttgart. Bürker, Buchhalter v. Dürkheim. Radig, Pri. m. Tochter v. Freiburg. Kapfenberger, Landwirth v. Stein. Meier, Kfm. v. Biesbaden.
  - Goldener Ochsen.** Dell, Kfm. v. Darmstadt. Weiner, Kfm. v. Freiburg.
  - Goldener Traube.** Kobeln, Holzhdlr. v. Reichshausen. Wibe, Sägmüller v. Nagold. Schüder, Sägmüller v. Gillingen. Gläcke, Kfm. v. Markdorf.
  - Grüner Hof.** Müller, Kfm. v. Laupheim. Leppensfeld, Kfm. v. Köln. Delden, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Kfm. v. Walsch. Weigler, Kfm. v. Dehringen. Trost,

Kfm. v. Damburg. Schüte, Kfm. v. Schornborf. Kad, Kfm. v. Buntbach. Dr. Hildenbrandt, Professor von Freiburg. Hermann, Cand. med. v. Frankfurt. Reidig, Pri. v. Dortmund. Schiller v. München.

**Hotel Germania.** Hüb. Conf. v. Dortmund. Düniger, Balletmeister v. München. v. Feder u. Wags, Mitgl. d. 2. Kammer u. Reichshülte, Kfm. v. Heidelberg. Schmitt, Mitgl. der 2. Kammer v. Bruchsal. Rüttgen, Pri., u. Bernthaus, Kfm. v. Frankfurt. Schwallier u. Deider, Kfm. v. Berlin. v. edm, Kfm. v. Bielefeld. Kullweil, Kfm. v. Danner. Manz, Kfm. v. Martrich. Laube, Kfm. v. Birsbrun. Schur, Kfm. v. Paris. Baretz, Kfm. v. Belach. Herz, Kfm. v. Baden.

**Hotel Große.** Lanz, Fabr. v. Freiburg. Krafft, Reichs- u. Landtagsabg. v. St. Paffen. Vogelbach, Landtagsabg. v. Pörrach. Kleischer, Ina. u. Dieg u. Klamann, Kfm. v. Frankfurt. Schrupp, Rent. v. New-Do l. Strangenberg, Fabr. v. Eisenberg. Feist, Lehrer v. Steinen. Wessert m. Frau v. Weßheim. Corté, Kfm. v. Bielefeld. Pantow, Aride. Knebel u. Allerband, Kfm. v. Berlin. Treil, Kfm. v. Paris. Faltz v. Delfe, Kfm. v. Pöschel. Gier, Kfm. v. Aachen. Wagendorf, Kfm. v. Pöschel. Kelm, Kfm. v. Gotha. Müller, Kaufm. v. Gillingen.

**Hotel Stoffelth.** Stengel u. Rothschild, Fabr., u. Linder, Kfm. v. Freiburg. Rauch, Fabr. v. Nürnberg. Meyer, Kfm. v. Köln. Zwelz, Kfm. v. Gotha. Hüb. Kfm. v. Weism. Kromer, Kfm. v. Würth. Weber, Kfm. v. Kaiserslautern. Gmsel, Kfm. v. Mannheim. Stein, Kfm. v. Würzburg. Wild, Kaufm. von München.

**Hotel Viktoria.** Richter, Insp. u. Speyer u. Offenburg, Kfm. v. Frankfurt. Frau Sitzguth, Rent. v. Jülich. Reichel, Kfm. v. Gernsbach. Kühnemann, Kfm. v. Damburg. Bernheim, Kaufm. von Köln. Gmelin, Kfm. v. Gillingen. Engelberg, Kfm. v. Bremen. Kirscheimer u. Wainzer, Kfm. v. Mannheim. Reichler, Kfm. v. Cannstatt. Deneheimer, Kfm. v. Ulm. Hüder, Kfm. v. Mülhausen. Müllinger, Kfm. v. Barmen. Kuland, Kfm. v. Pöschel. Veiter, Kfm. v. Ditzelberg.

**Kontak von Breussen.** Wegner, Kfm. v. Fichtersheim. Frau Schmitt, Pri. m. Schwester v. Binningen. Kleichmann, Händler m. Frau v. Pöschel. Herlan, Kaufm. von Gagenau.

**König von Württemberg.** Schiebelm, Konsultor v. Bad Löwenstein. Ulfend, Schneider v. Okerode. Wül, Reisender v. Weg. Kirsch, Beamter v. Basel.

**Nassauer Hof.** Frau Mayer v. Hedingen. Duracher, Kfm. v. Kuppenheim. Rosenthal, Kfm. v. Nürnberg.

**Prinz Max.** Schmitz u. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Kfm. v. Kassel. Büchler v. Baumgartner, Kfm. v. Waadburg. Fuchs, Kfm. v. München. Maurer, Kfm. v. Stuttgart. Deter, Kaufm. v. Köln. Fischmann, Kaufm. v. Bielefeld. Weil, Kfm. v. Freiburg. Weber, Kaufm. v. Berlin. Gahn, Kfm. von Laasphe. Weil, Kaufm. v. Offenbach. Würtzweiler, Kfm. v. Mannheim.

**Reichsadler.** Rablau, Techniker von Heidelberg. Grimm, Mechaniker v. Badenhausen. Heß, Mechaniker v. Pöschelheim. Fr. Eysel v. Weilingen.

**Schwarzer Adler.** Halgren, Sänger m. Fam. v. Stockholm. Müller, Brauer m. Frau v. Steinbach. Schrel, Kaufm. v. Alsenborn. Weber, Kellner von Halle a. d. S.

### Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- II. Strafkammer.**
- Samstag den 13. d. Mts., Vormittag 8 1/2 Uhr:** J. A. S. gegen Josef Anton Holzhauser von Schellbronn, wegen Diebstahls.
  - J. A. S. gegen Karl Friedrich Mürle von Dillstein, wegen Körperverletzung.
  - J. A. S. gegen Ludwig Heß von Mingsheim, wegen falscher Anschuldigung.
  - J. A. S. gegen Jakob Ghemann von Wünzschheim und Friedrich Ghemann von da, wegen Unterschlagung und Beihilfe.

### Israelitische Gemeinde.

- Freitag den 12. März. Abendgottesdienst 5<sup>30</sup> Uhr.
- Samstag den 13. März. Morgengottesdienst 7<sup>30</sup> „
- „ „ „ Hauptgottesdienst 9<sup>30</sup> „
- „ „ „ Sabbath-Ausgang 6<sup>30</sup> „

### Israelitische Religionsgesellschaft.

- Freitag den 12. März. Sabbath Anfang 5<sup>30</sup> Uhr.
- Samstag den 13. März. Morgengottesdienst 8 „
- „ „ „ Nachmittagsgottesdienst 4 „
- „ „ „ Sabbath-Ausgang 6<sup>30</sup> „
- An Werktagen Morgengottesdienst 6<sup>45</sup> „
- „ „ „ Nachmittagsgottesdienst 5 „

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.